

Grüne warnen vor Deponie-Hügel Schwemme in Niederösterreich

Utl.: Krismer: Gewinnmaximierung zerstört Landschaften =

St. Pölten (OTS) - Während in Markgrafneusiedl rund um den Bau eines 40 Meter hohen Deponiekogels auf 110 ha die Wogen kurz vor der Öffentlichen Anhörung am 15. Juli hoch gehen, marschieren auch in Gerasdorf HügelgegnerInnen auf. Die Grüne Klubobfrau Helga Krismer sieht Landschaftsstriche in Niederösterreich bedroht: "In Gerasdorf soll in der Landschaft ein 45 Meter hoher Deponiehügel entstehen, der die Gegend maßgeblich beeinflusst. Es scheint in Mode zu kommen, dass wir rund um Wien neue Erhebungen in der Landschaft haben, die uns als Naturschutzvorhaben verkauft werden. Das kann nicht sein!"

Die Grüne Klubobfrau ist davon überzeugt, dass es auch schon Projekte im Steinfeld bei Wiener Neustadt geben wird, denn: "Aufgetürmter Abfall lässt die Kassa nur so klingeln bei den Betreibern. Die Gemeinden werden mit Abschlagszahlungen geködert und die Gegend verschandelt." Dass solche Vorhaben überhaupt genehmigungsfähig sind, macht Angst. Helga Krismer kann angesichts der ernststen Lage nur noch augenzwinkernd in die Zukunft schauen: "Wenn in ein paar Jahrhunderten Ausgrabungen gemacht werden, wird man in Niederösterreich junge Hügelgräber entdecken. Die Grabbeigaben sind aber nur Abfall!"

~

Rückfragehinweis:

Michael Pinnow
Stv. Pressesprecher
Grüner Landtagsklub Niederösterreich
Neue Herrengasse 1, Haus 1
3109 St. Pölten
Telefon: +43 (0)2742/9005 16702
Mobil: 0676/944 72 69
Fax: + 43 (0)2742/9005 16710
Email: michael.pinnow@gruene.at

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/67/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER

INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0149 2015-07-08/13:13

081313 Jul 15

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20150708_OTS0149